



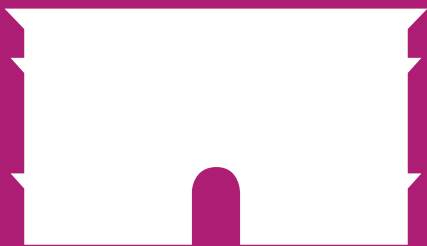
drittes|QUARTAL

MUSEEN DER STADT LANDSHUT

Veranstaltungsprogramm



Juli bis September 2012



1

2

3

4



Öffentliche Führung

Sonntag, 1. Juli, 15 Uhr | Heiliggeistkirche

Öffentliche Führung mit Thomas Stangier M.A. durch die Ausstellung »Die Stadt als Bühne der Bilder – Skulpturenstadt Landshut«

Führung 3 Euro (plus Eintritt)



Ton, Steine & Scherben

Dienstag, 3. Juli, 17 Uhr | Stadtresidenz

Öffentliche Führung durch die Ausstellung »ArchäologieRegion Landshut« mit Isabella Denk M.A.

Führung 3 Euro (plus Eintritt)



BayernTourNatur 2012: »Auf verschlungenen Wegen in die Geschichte – archäologische und naturkundliche Wanderung durch das Hügelland«

Donnerstag, 5. Juli, 18 Uhr | Treffpunkt: Containerstandplatz gegenüber Schloss Schönbrunn

Auf einem rund 6 Kilometer langen Rundweg durch das tertiäre Hügelland werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingeführt in die spannende Welt der Archäologie. Unter der fachkundigen Führung von Archäologin Isabella Denk M.A. werden bei der Tour die Geheimnisse der oftmals für Laien kaum erkennbaren Zeugnisse früherer Kulturen gelüftet. Abgerundet wird die Wanderung mit naturkundlichen Erläuterungen zu den Lebensräumen des Hügellandes.

Der Treffpunkt am Containerstandplatz gegenüber Schloss Schönbrunn ist erreichbar mit dem Stadtbus Linie 3 Haltestelle »Sparkassenarena«



Die Veranstaltung findet im Rahmen der »BayernTourNatur 2012« in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Naturschutz der Stadt Landshut statt.

Dauer: ca. 2 Stunden. Die Teilnahme ist kostenlos.



Skulptur & Hofmusik

Samstag 7. Juli, 11 Uhr | Heiliggeistkirche

Matinee mit der Hofkapelle in der Ausstellung »Die Stadt als Bühne der Bilder – Skulpturenstadt Landshut«. Der immer wieder in Landshut tätige Hofkomponist der bayerischen Herzöge lernte in Venedig eine neue Musik kennen, die die Architektur und Akustik der Gotteshäuser durch die gezielte Verwendung von Vielstimmigkeit und Mehrchörigkeit wirkungsvoll in Szene zu setzen verstand. Die Landshuter Hofkapelle führt im Rahmen der Ausstellung in der Heiliggeistkirche eine solche Messe mit acht Sängern und vier Bläsern (Dulzian, Posaunen, Pommer) in der Heiliggeistkirche auf.

Begrenzte Teilnehmerzahl, Kartenvorverkauf in der Heiliggeistkirche; Eintritt: 14 Euro





Öffentliche Führung

Sonntag, 8. Juli, 11 Uhr | Stadtresidenz

Öffentliche Führung durch die Ausstellung »KeramikRegion Landshut« mit Thomas Stangier M.A.

Führung: 3 Euro (plus Eintritt)



Öffentliche Führung

Sonntag, 8. Juli, 15 Uhr | Heiliggeistkirche

Öffentliche Führung mit Thomas Stangier M.A. durch die Ausstellung »Die Stadt als Bühne der Bilder – Skulpturenstadt Landshut«

Führung: 3 Euro (plus Eintritt)



Öffentliche Führung

*Sonntag, 15. Juli, 15 Uhr
Heiliggeistkirche*

Öffentliche Führung mit Dr. Franz Niehoff durch die Ausstellung »Die Stadt als Bühne der Bilder – Skulpturenstadt Landshut«

Führung: 3 Euro (plus Eintritt)



Themenführung:

»Über sieben Brücken musst du gehen«

Mittwoch, 18. Juli, 18 Uhr

Treffpunkt: Fischtreppe auf der Mühleninsel

Isabella Denk M.A. / Dr. Franz Niehoff / Max Tewes M.A.
Auf einem fachübergreifenden Wanderweg rund um Landshuts »Long Island« – Mühleninsel / Mitterwöhr – werden Episoden zur Geschichte der Stadt am Fluss auf sieben Brücken erzählt. Dabei dreht sich vieles um Zerstörung, Bau und Erhaltung dieser Bauwerke im Jahrhundert der Extreme. Es geht zugleich um den Wandel der Leitvorstellungen von diesem Alpenfluss zwischen Energiequelle und Fischtreppe, von seinem Einfluss auf Archäologie und Laufhorizont. Natürlich waren und sind manche Brücken auch herausragende Standorte für Skulpturen, darüber hinaus markieren sie mehrfach geradezu ideale Betrachterstandorte für Ansichten von der alten Stadt.

Der Rundgang (Dauer 90 Min.) endet in einem isarnahen Biergarten.

Spaziergang: 5 Euro





Öffentliche Führung

Sonntag, 22. Juli, 15 Uhr | Heiliggeistkirche

Öffentliche Führung mit Dr. Franz Niehoff durch die Ausstellung
»Die Stadt als Bühne der Bilder – Skulpturenstadt Landshut«

Führung: 3 Euro (plus Eintritt)



BayernTourNatur 2012: Von der Carossahöhe zum »Kasernenberg« – Archäologisch-naturkundliche Wanderung

Freitag, 27. Juli, 17 Uhr | Treffpunkt: Landshuter Brau-
haus, Ecke Hagrainer-, Pulverturm-, Schönbrunner Str.

Mit einer Kombination aus Archäologie und Naturkunde bieten Isabella Denk und Philipp Herrmann in diesem Jahr eine besondere Führung am östlichen Stadtrand von Landshut an. Die Exkursion führt von der Schönbrunner Straße die Isarleite hinauf zum exponierten, bronzezeitlichen Siedlungsplatz auf der Carossahöhe. Der Weg schlängelt sich dann an der oberen Hangkante der Isarhangleite entlang, vorbei an einer Burgfriedenssäule, der Windwurfleite vom Sturmtief »Emma« 2008 und prähistorischen Siedlungsspuren. An der sogenannten Schwedenschanze geht es wieder die Hangleite hinauf, vorbei an alten Hügelgräbern zurück über den Moniberg zum Ausgangspunkt. Zwischen den einzelnen archäologischen Stationen werden Tiere und Pflanzen am Wegesrand gezeigt und erklärt.

Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt, festes Schuhwerk und bequeme, wetterfeste Wanderkleidung werden empfohlen.

Leitung: Philipp Herrmann (Gebietsbetreuer des Naturschutzgebietes Ehemaliger Standortübungsplatz mit Isarhangleite) und Isabella Denk (Archäologin, Museen der Stadt Landshut)



Die Veranstaltung findet im Rahmen der »Bayern-TourNatur 2012« in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Naturschutz der Stadt Landshut statt.

Dauer: ca. 3 Stunden. Die Teilnahme ist kostenlos.



Physalis oder Kirschen ?

Sonntag, 29. Juli, 10.30 Uhr | Stadtresidenz

Öffentliche Führung durch die Ausstellung »ArchäologieRegion
Landshut« mit Isabella Denk M.A.

Führung 3 Euro (plus Eintritt)



Öffentliche Führung

Sonntag, 29. Juli, 15 Uhr | Heiliggeistkirche

Öffentliche Führung mit Dr. Franz Niehoff durch die Ausstellung
»Die Stadt als Bühne der Bilder – Skulpturenstadt Landshut«

Führung: 3 Euro (plus Eintritt)





Vernissage: Kunst- und Wunderkammer Revisited

Donnerstag, 2. August, 19 Uhr

In Auseinandersetzung mit der auf der Burg Trausnitz zu entdeckenden Kunst- und Wunderkammer der Wittelsbacher zeigt die Neue Galerie Landshut aktuelle künstlerische Positionen, die sich inhaltlich, methodisch und teilweise auch formal auf die Welterbschließungsstrategien und die Erkenntnissuche der Kunst- und Wunderkammern des 16. bis 18. Jahrhunderts beziehen.

An mehreren Ausstellungsorten entspinnt sich so ein spannungsvoller Dialog zwischen Objekten früherer Epochen und künstlerischen Arbeiten der Jetzt-Zeit.

Ausstellungsorte:

- Große Rathausgalerie
- Kunst- und Wunderkammer Burg Trausnitz
- Museen der Stadt Landshut

Organisation: Neue Galerie Landshut e.V., in Zusammenarbeit mit Stadt Landshut, Museen der Stadt Landshut und dem Bayerischen Nationalmuseum, München.

**Ausstellung:
3. bis 24. August**



Märchenwelt & Vollmond im Bürgergarten

Donnerstag, 2. August, 21 Uhr
Treffpunkt: Museum im Kreuzgang

Mond und Moderne Stadt sind Rivalen: Die taghell beleuchtete Stadt raubt dem Mond ein Gutteil seiner magischen Wirkung: In seinem Jubiläumsjahr entdecken wir den Hofgarten als Zone ausgleichender Stadtnatur. Dieses innerstädtische Parkareal reicht vom einstigen Skell-Garten rund um das Herzogsschlössl bis zum Stadtblick. Einerseits rücken auf dieser Abendwanderung mit Dr. Franz Niehoff an ausgewählten Denkmälern Stationen der Verbürgerlichung des Hofgartens ins Bewusstsein, andererseits umhüllt die poetische Macht des Mondes an seinen romantischen Orten die nächtlichen Wanderer. Ende gegen 22.30 Uhr. Nur bei sternenklarer Nacht & freier Sicht auf den Vollmond!

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt (25 Personen),
Anmeldung erforderlich unter Tel. 0871/9223890

Geleiteter Spaziergang : 6 Euro



Öffentliche Führung

Sonntag, 5. August, 15 Uhr | Heiliggeistkirche

Öffentliche Führung mit Thomas Stangier M.A. durch die Ausstellung »Die Stadt als Bühne der Bilder – Skulpturenstadt Landshut«

Führung: 3 Euro (plus Eintritt)



Krokodil & Kernkraftwerk

Mittwoch, 8. August, 10.30 Uhr | Stadtresidenz

Öffentliche Führung durch die Ausstellung »ArchäologieRegion Landshut« mit Isabella Denk M.A.

Führung 3 Euro (plus Eintritt)

August 2012

LANDSHUT *fest*



Samstag, 11. August, 11 Uhr bis 20 Uhr | Prantlgarten



KULTURFEST FÜR DAS LANDSHUTMUSEUM

Von 11 bis 22 Uhr verspricht ein reichhaltiges Programm rund um das Alte Franziskanerkloster eine Menge Spaß, Spannung und Information für die ganze Familie.

Das Team des LANDSHUT *festes* verzaubert Landshuter Kultur und Geschichte.

Der Prantlgarten – einst Kloster, dann Gaststätte – wandelt sich erneut zum vitalen Kulturzentrum. Kommen Sie und bringen Sie Ihre Kinder und Freunde mit zu einem Erlebnis-tag, an dem der Standort um das Alte Franziskanerkloster seinen Charme zeigen kann!



Erleben Sie, wie sich in der Gemeinschaft der städtischen Museen mit dem Kunstverein und der Neuen Galerie die Idee des LANDSHUTmuseums und seines Museumscafés zu einer zugleich anregenden wie entspannenden Gesamtheit entwickelt.

MUSEEN DER STADT LANDSHUT



KUNSTVEREIN LANDSHUT e.V.

Neue Galerie Landshut e.V.



Freundeskreis
Stadtmuseum
Landshut e.V.

August 2012



Opfer, Schrott, Handelsgut?

Sonntag, 12. August,
10.30 Uhr
Stadtresidenz

Öffentliche Führung durch
die Ausstellung »Archäolo-
gieRegion Landshut« mit
Isabella Denk M.A.

Führung 3 Euro (plus Eintritt)



Öffentliche Führung

Sonntag, 12. August, 15 Uhr | Heiliggeistkirche

Öffentliche Führung durch die Ausstellung »Die Stadt als Bühne
der Bilder – Skulpturenstadt Landshut« mit Dr. Franz Niehoff

Führung: 3 Euro (plus Eintritt)



Öffentliche Führung

Sonntag, 19. August, 15 Uhr | Heiliggeistkirche

Öffentliche Führung durch die Ausstellung »Die Stadt als Bühne
der Bilder – Skulpturenstadt Landshut« mit Dr. Franz Niehoff

Führung: 3 Euro (plus Eintritt)



Öffentliche Führung

Sonntag, 26. August, 11 Uhr | Stadtresidenz

Öffentliche Führung durch die Ausstellung »KeramikRegion
Landshut« mit Thomas Stangier M.A.

Führung: 3 Euro (plus Eintritt)



Öffentliche Führung

Sonntag, 26. August, 15 Uhr | Heiliggeistkirche

Öffentliche Führung mit Thomas Stangier M.A. durch die Ausstel-
lung »Die Stadt als Bühne der Bilder – Skulpturenstadt Landshut«

Führung: 3 Euro (plus Eintritt)





Öffentliche Führung

Sonntag, 2. September, 15 Uhr | Heiliggeistkirche

Öffentliche Führung durch die Ausstellung »Die Stadt als Bühne der Bilder – Skulpturenstadt Landshut«

Führung: 3 Euro (plus Eintritt)



Öffentliche Führung

Sonntag, 9. September, 15 Uhr | Heiliggeistkirche

Öffentliche Führung durch die Ausstellung »Die Stadt als Bühne der Bilder – Skulpturenstadt Landshut«

Führung: 3 Euro (plus Eintritt)



Warum Abfall so wertvoll ist!

Dienstag, 11. September, 10.30 Uhr | Stadtresidenz

Öffentliche Führung durch die Ausstellung »ArchäologieRegion Landshut« mit Isabella Denk M.A.

Führung 3 Euro (plus Eintritt)



»ArchäologieRegion Landshut« – Führung des Freundeskreises

Mittwoch, 12. September, 19 Uhr | Stadtresidenz

Exklusiv-Führung für die Mitglieder des Freundeskreises Stadtmuseum Landshut e. V. durch die Ausstellung »ArchäologieRegion Landshut« in der Stadtresidenz.

Mitglieder frei



BayernTourNatur 2012:

Vom Ho-Chi-Minh-Pfad zu den Wüstungen

Freitag, 14. September, 16 Uhr

Treffpunkt: Containerstandplatz gegenüber Schloss Schönbrunn

Mit einer Kombination aus Archäologie und Naturkunde bieten Isabella Denk und Philipp Herrmann in diesem Jahr eine besondere Führung am östlichen Stadtrand von Landshut. Die Führung beginnt in Schönbrunn und führt hinauf über den Ho-Chi-Minh Pfad (ein enger alter Hohlweg) ins Naturschutzgebiet »Ehemaliger Standortübungsplatz Landshut mit Isarleite«: Vorbei an Hügelgräbern in der Isarleite, Wüstungen und steinzeitlichen Spuren im Naturschutzgebiet. Zwischen den einzelnen archäologischen Stationen werden seltene Tiere und Pflanzen am Wegesrand gezeigt und erklärt. Später führt die Wanderung wieder durch die Hangleite zurück, vorbei an mehreren Quellbächen zurück zum Ausgangspunkt.

Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt, festes Schuhwerk und bequeme, wetterfeste Wanderkleidung werden empfohlen. Leitung: Isabella Denk (Archäologin, Museen der Stadt Landshut) und Philipp Herrmann (Gebietsbetreuer des Naturschutzgebietes Ehemaliger Standortübungsplatz mit Isarhangleite)



Die Veranstaltung findet im Rahmen der »BayernTourNatur 2012« in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Naturschutz der Stadt Landshut statt.

Dauer: ca. 3 Stunden. Die Teilnahme ist kostenlos.



Wanderung zum Altheimer Erdwerk am 17. Mai 2012

September 2012



Die Wurzeln der niederbayerischen Landwirtschaft

Sonntag, 16. September, 10.30 Uhr | Stadtresidenz

Öffentliche Führung durch die Ausstellung »ArchäologieRegion Landshut« mit Isabella Denk M.A.

Führung 3 Euro (plus Eintritt)



Öffentliche Führung

Sonntag, 23. September, 15 Uhr | Heiliggeistkirche

Öffentliche Führung mit Thomas Stangier M.A. durch die Ausstellung »Die Stadt als Bühne der Bilder – Skulpturenstadt Landshut«

Führung: 3 Euro (plus Eintritt)



Öffentliche Führung

Sonntag, 16. September, 15 Uhr
Heiliggeistkirche

Öffentliche Führung mit Thomas Stangier M.A. durch die Ausstellung »Die Stadt als Bühne der Bilder – Skulpturenstadt Landshut«

Führung: 3 Euro
(plus Eintritt)



Öffentliche Führung

Sonntag, 30. September, 15 Uhr | Heiliggeistkirche

Öffentliche Führung durch die Ausstellung »Die Stadt als Bühne der Bilder – Skulpturenstadt Landshut«

Führung: 3 Euro (plus Eintritt)



Öffentliche Führung

Sonntag, 23. September, 11 Uhr | Stadtresidenz

Öffentliche Führung durch die Ausstellung »KeramikRegion Landshut« mit Thomas Stangier M.A.

Führung: 3 Euro (plus Eintritt)



KERAMI

DIE SAMMLUNG

Auf 400 m² präsentieren die Museen der Stadt Landshut die schönsten Keramiken aus ihren reichen Sammlungsbeständen. Die Themenlinie führt durch die Sektoren »Niederbayern als Keramikregion«, »Kröninger Hafnerkeramik«, »Keramikschule Landshut« sowie die »Gefäßkeramik der Gegenwart«. Stadt-, Handwerk- und Keramikgeschichte stehen in spannungsvollem Dialog und vermitteln profilierte Einsichten im Spiegel der Keramik.



Auf die Backsteinstadt und die Tonskulptur folgt die Renaissance mit dem berühmten Zwillingaufsatzofen von der Burg Trausnitz. Sodann steht die Ausstrahlungskraft der vom einfachen Handwerker für den Alltagsgebrauch geschaffenen Kröninger Hafnerkeramik im Mittelpunkt, bevor die Geschichte und Wirkung keramischer Fachschulen zwischen Kaiserreich und Gegenwart am Beispiel der Landshuter Keramikschule erzählt wird.

Ein Gipfeltreffen internationaler zeitgenössischer Arbeiten beschließt die Reise durch die Präsentation der Keramik aus den Sammlungen der Museen der Stadt Landshut. Wechselnde Studioausstellungen im Deutschen Saal der Stadtresidenz runden das Angebot ab und machen die Ausstellung zum spannenden Mittelpunkt und Erlebniszentrum der Keramikstadt Landshut.



ArchäologieRegionLandshut



Auf ca. 400 m² präsentiert sich eine Ausstellung zur ArchäologieRegion Landshut. Diese ist eine der fundreichsten Gegenden Bayerns und damit auch eines der ältesten Siedlungsgebiete.

Vor fast 8000 Jahren kamen die ersten Siedler an die fruchtbaren Lösshänge entlang der Isar sowie in das Hügelland. Um diesen Landstrich mit seinen Eigenheiten dreht sich die Ausstellung von Sammlungsbeständen – von der Steinzeit bis zu den Römern. Zentren sind die Isar als Lebensader sowie die fruchtbare Landschaft, die gemeinsam das Idealbild eines Siedlungsgebietes bilden.





SKULPTURENSTADT LANDSHUT *Die Stadt als Bühne der Bilder*



Über Jahrhunderte schufen Landshuter Bildhauer weit über Bayern hinaus beachtete Meisterwerke. Ihre Namen sind: Hans von Burghausen als Werkmeister der beiden Altstadt-

Kirchen, Hans Leinberger und Christian Jorhan d.Ä., sodann die lange Reihe von Karl Reidel bis Josef Sailstorfer sowie Fritz Koenig als Nestor der Moderne in Bayern.

Im privaten wie öffentlichen Raum eroberten sakrale wie profane Skulpturen aus Holz und Stein, Ton und Bronze herausragende Standorte. Als Bühnen skulpturaler und darstellender Bilder wirken neben Plätzen und Straßen auch Fassaden und Portale, schließlich – in Sakralarchitekturen – Altäre und Grabmäler.

**Ab 16. Juni 2012,
Di – So, 10 – 17 Uhr**

Über die Epochen von Gotik und Barock, über die Monarchie bis zur Demokratie treten vielfältige Aufgaben und wagemutige Experimente ins Bühnenlicht: Figurenportale und Wandelaltäre, virtuose Inszenierungen des Barock und identitätsstiftende Denkmalsetzungen des Historismus. Zum Spektrum der Bildneri und ihrer Vielfalt tragen Brunnen auf öffentlichen Plätzen und Installationen als Ereignisse auf Zeit auf eigene Art und Weise bei.

Das architektonische Ensemble, das Landshuter Stadtbild, interagiert seit der mittelalterlichen Palm- und barocken Fronleichnamsprozession bis zur hundertjährigen Tradition des Historienfestes der Landshuter Hochzeit als Bühne performativer Rituale und Events: Prozessionen und Paraden, Umzüge und Festakte richteten sich aus auf dauerhafte Skulpturen oder bedienten sich ephemerer Bilder.

Öffentliche Führung: jeden Sonntag, 15 Uhr



NEU im Museum im Kreuzgang

Die Stadt als Bühne der Bilder: Skulpturenstadt Landshut (nach 1960)

In Erweiterung der Ausstellung zur »Skulpturenstadt« in der Heiliggeistkirche zeigen die Museen der Stadt Landshut im Museum im Kreuzgang ausgewählte Werke aus den Jahrzehnten nach 1960. Präsentiert werden Bildwerke u. a. von: Alfred Böschl, Valentin Goderbauer, Siegfried Kreitner, Renato Rill und Franz Weickmann. Zeichnungen von Michael Lange rufen darüber hinaus das Werk von Karl Reidel in Erinnerung; Fotografien von Hubertus Hierl vergegenwärtigen das Motiv der Vernissagen in der »Skulpturenstadt Landshut«.



**Ab 30. Juni 2012,
Di – So, 10 – 17 Uhr**

Die Veranstaltungen im Überblick



JULI



So, 01.07. Öffentliche Führung durch »Die Stadt als Bühne der Bilder – Skulpturenstadt Landshut«
15 Uhr



Di, 03.07. Ton, Steine & Scherben:
»ArchäologieRegion Landshut«
17 Uhr



Do, 05.07. BayernTourNatur 2012:
»Auf verschlungenen Wegen in die Geschichte – archäologische und naturkundliche Wanderung durch das Hügelland«
18 Uhr



Sa, 07.07. Skulptur & Hofmusik
11 Uhr begrenzte Teilnehmerzahl, Kartenvorverkauf



So, 08.07. Öffentliche Führung durch
»KeramikRegion Landshut«
11 Uhr



So, 08.07. Öffentliche Führung durch »Die Stadt als Bühne der Bilder – Skulpturenstadt Landshut«
15 Uhr



So, 15.07. Öffentliche Führung durch »Die Stadt als Bühne der Bilder – Skulpturenstadt Landshut«
15 Uhr



Mi, 18.07. Themenführung: »Über sieben Brücken musst du gehen«
18 Uhr



So, 22.07. Öffentliche Führung durch »Die Stadt als Bühne der Bilder – Skulpturenstadt Landshut«
15 Uhr



Fr, 27.07. BayernTourNatur 2012:
Von der Carosahöhe zum »Kasernenberg« – Archäologisch-naturkundliche Wanderung
17 Uhr



So, 29.07. Physalis oder Kirschen?
»ArchäologieRegion Landshut«
10.30 Uhr



So, 29.07. Öffentliche Führung durch »Die Stadt als Bühne der Bilder – Skulpturenstadt Landshut«
15 Uhr

AUGUST



Do, 02.08. Vernissage: Kunst- und Wunderkammer Revisited, mehrere Ausstellungsorte, bis 24.08.2012
19 Uhr



Do, 02.08. Märchenwelt & Vollmond im Bürgergarten
21 Uhr begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung erforderlich



So, 05.08. Öffentliche Führung durch »Die Stadt als Bühne der Bilder – Skulpturenstadt Landshut«
15 Uhr

Die Veranstaltungen im Überblick

AUGUST (Fortsetzung)



Mi, 08.08. Krokodil & Kernkraftwerk:
10.30 Uhr »ArchäologieRegion Landshut«



Sa, 11.08. LANDSHUT*fest*
11 bis 20 Uhr Prantlgarten



So, 12.08. Opfer, Schrott, Handelsgut?
10.30 Uhr »ArchäologieRegion Landshut«



So, 12.08. Öffentliche Führung durch »Die Stadt als
15 Uhr Bühne der Bilder–Skulpturenstadt Landshut«



So, 19.08. Öffentliche Führung durch »Die Stadt als
15 Uhr Bühne der Bilder–Skulpturenstadt Landshut«



So, 26.08. Öffentliche Führung durch
11 Uhr »KeramikRegion Landshut«



So, 26.08. Öffentliche Führung durch »Die Stadt als
15 Uhr Bühne der Bilder–Skulpturenstadt Landshut«



So, 09.09. Öffentliche Führung durch »Die Stadt als
15 Uhr Bühne der Bilder–Skulpturenstadt Landshut«



Di, 11.09. Warum Abfall so wertvoll ist!
10.30 Uhr »ArchäologieRegion Landshut«



Mi, 12.09. »ArchäologieRegion Landshut« –
19 Uhr Führung des Freundeskreises



Fr, 14.09. BayernTourNatur 2012: Vom Ho-Chi-
16 Uhr Minh-Pfad zu den Wüstungen



So, 16.09. Die Wurzeln der niederbayerischen Land-
10.30 Uhr wirtschaft: »ArchäologieRegion Landshut«



So, 16.09. Öffentliche Führung durch »Die Stadt als
15 Uhr Bühne der Bilder–Skulpturenstadt Landshut«



So, 23.09. Öffentliche Führung durch
11 Uhr »KeramikRegion Landshut«



So, 23.09. Öffentliche Führung durch »Die Stadt als
15 Uhr Bühne der Bilder–Skulpturenstadt Landshut«



So, 30.09. Öffentliche Führung durch »Die Stadt als
15 Uhr Bühne der Bilder–Skulpturenstadt Landshut«

SEPTEMBER



So, 02.09. Öffentliche Führung durch »Die Stadt als
15 Uhr Bühne der Bilder–Skulpturenstadt Landshut«

Karl Reidel – *Reliefs*



Karl Reidel war Schüler von Anton Hiller und zählte zur Nachkriegs-Avantgarde. Das urbane Erscheinungsbild seiner Heimatstadt Landshut prägte er wie kein Bildhauer vor ihm. Trotz der Allgegenwärtigkeit von Reidel-Werken im öffentlichen Raum sind seine Reliefs und abstrakten Arbeiten nur Wenigen bekannt. Die Ausstellung widmet sich diesem Werkstrang, um ihn deutlicher ins Bewusstsein der Stadt und seiner Besucher zu heben, das gefühlte Ungleichgewicht zwischen Realismus und Abstraktion zu beheben. Denn die *reductio ad essentiam* findet sich bereits in den frühen Holzarbeiten und begleitet das Werk bis zu den späten bronzenen Abstrahierungen.

Ausstellung:
6. Juni bis 18. August

Galerie Rose

Nahensteig 183 · 84028 Landshut

Öffnungszeiten: Mi – Do, 14 – 18 Uhr · Sa, 10 – 14 Uhr

Tel: 0871 -27 64 0 44 · E-Mail: rose@galerie-beate-rose.de

www.landshutmuseum.de

Am 19. Dezember 2000 wurde der Freundeskreis Stadtmuseum Landshut e.V. von 28 Mitgliedern gegründet. Inzwischen fördern 450 kulturinteressierte Freunde den Verein. Er hat sich zum Ziel gesetzt, die Stadt Landshut bei der Realisierung eines Stadtmuseums mit der Funktion eines regionalen Schwerpunktmuseums zu unterstützen und in diesem Zusammenhang stehende kulturelle Belange zu fördern.

Bitte unterstützen auch Sie uns durch Ihre Mitgliedschaft.

Jetzt
Mitglied
werden!



Freundeskreis Stadtmuseum Landshut e.V.

Spiegelgasse 208 · 84028 Landshut
Tel: 08 71 / 2 29 18 · Fax: 08 71 / 27 46 53
E-Mail: info@landshutmuseum.de

Spendenkonto: Konto-Nr. 8044
BLZ 743 500 00, Sparkasse Landshut
(Gemeinnütziger Verein)

MUSEEN DER STADT LANDSHUT

AKTUELLE AUSSTELLUNGEN:



Heiliggeistkirche:

Die Stadt als Bühne der Bilder – Skulpturenstadt Landshut
Heiliggeistgasse 394, 84028 Landshut, Di–So 10–17 Uhr



Museum im Kreuzgang: **ab 30.6.2012**

Die Stadt als Bühne der Bilder – Skulpturenstadt Landshut (nach 1960)
Alter Franziskanerplatz 1, 84028 Landshut, Di–So 10–17 Uhr



Museen der Stadt Landshut in der Stadtresidenz: und:

KeramikRegion Landshut – Sammlungs-Ausstellung
ArchäologieRegion Landshut
Altstadt 79, 84028 Landshut, Di–So 9–18 Uhr



Museum kooperativ: Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit anderen kulturellen Einrichtungen



Veranstaltungen des Freundeskreises Stadtmuseum Landshut e.V.



Veranstaltungen, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, fallen aus dem Rahmen!

INFORMATIONEN:

Museen der Stadt Landshut · Altstadt 300 · 84028 Landshut
Fon 08 71/9 22 38 90 · Fax 08 71/9 22 38 99
E-Mail museen@landshut.de

